

Kelsterbach, 19.08.2019

Forum Flughafen und Region empfiehlt

Probebetrieb der

Flugroutenverlagerung AMTIX-kurz

Kelsterbach, den 19.08.2019. Das Forum Flughafen und Region (FFR) empfiehlt den Probebetrieb der Verlagerung der Flugroute AMTIX-kurz in Richtung Norden, dabei sollen u.a. bislang stark von Fluglärm belastete und dicht besiedelte Teile Darmstadts von Fluglärm entlastet werden. Nach einem ergebnisoffenen, lokalen Konsultationsverfahren und daraus resultierenden neuen Betrachtungen, hat sich das FFR bei der Abwägung für die sog. Variante 3neu ausgesprochen, die im Rahmen der Konsultation durch kommunale Initiative weiterentwickelt wurde. Am Montag, den 19.08.2019 wurde der Vorschlag dem Konvent des FFR und der Frankfurter Fluglärmkommission vorgestellt. Die Maßnahme ist Teil des im Januar 2018 vorgestellten [Maßnahmenprogramms Aktiver Schallschutz](https://www.aktiver-schallschutz.de/publikationen/broschueren-und-berichte/) (<https://www.aktiver-schallschutz.de/publikationen/broschueren-und-berichte/>).

Das FFR ist mit dem Vorschlag Variante 4 umzusetzen Anfang 2018 in die Konsultation gestartet. Nach dem Verfahren und der Betrachtung der Index-Gebiete mit dem im Mai 2019 vorgestellten Frankfurter [Fluglärmindex 2.0](https://www.umwelthaus.org/fluglaerm/basiswissen/was-ist-der-frankfurter-fluglaermindex-ffi-20/) (<https://www.umwelthaus.org/fluglaerm/basiswissen/was-ist-der-frankfurter-fluglaermindex-ffi-20/>), wurden 8 Varianten geprüft.

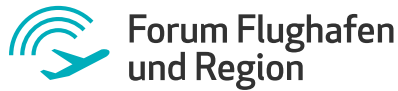
Das FFR empfiehlt, nach umfangreicher und detaillierter Abwägung auf Basis wissenschaftlicher Kriterien und der eindeutigen positiven Lärmbilanz für die Region, die Variante 3neu umzusetzen.

Die Empfehlung – Variante 3neu

In der Gesamtabwägung aller getätigten Prüfungen und aller Kriterien des FFR schneidet die Variante 3neu insgesamt am besten ab:

- Sie führt zu erheblichen Entlastungen in dichtbesiedelten und stark durch Fluglärm belasteten Teilen Darmstadts insgesamt, insbesondere in Darmstadt-Arheilgen und Darmstadt-Kranichstein. In Darmstadt-Wixhausen kommt es im Wesentlichen zu Verschiebungen der Lärmbelastung vom Süden in den Norden. Auch in Weiterstadt kommt es zu einer Entlastung.

kurz/



- Sie führt im Vergleich zur derzeit geflogenen Route insgesamt zu Entlastungen im Hochbetroffenengebiet der Nacht. Am Tag ergeben sich durch keine der geprüften Varianten Änderungen im Hochbetroffenengebiet.
- Durch die Verschiebung der Streckenführung bei Variante 3neu ergibt sich für nördlich von Darmstadt gelegene Regionen, insbesondere für Erzhausen, zwar eine Neubelastung. Dem steht jedoch eine weitaus größere Entlastung vom Fluglärm Betroffener insgesamt in Darmstadt gegenüber.

„Mit der Variante 3neu haben wir durch intensive und ergebnisoffene Prüfung der im Konsultationsverfahren diskutierten Punkte eine Empfehlung zur probeweisen Verlagerung der Route AMTIX-kurz mit entsprechendem Monitoring erarbeitet, die viele Menschen von Fluglärm entlastet. Insgesamt zeigt der Dialogprozess und das positive Ergebnis, dass es sich lohnt, sich mit den Betroffenen auszutauschen und unterschiedliche Ansichten in den Abwägungsprozess einzubeziehen“, so Prof. Johann- Dietrich Wörner, Mitglied des FFR-Vorstands.

Das Forum Flughafen und Region nutzt für die Bewertung von Maßnahmen des Aktiven Schallschutzes einen bewährten, umfangreichen [Kriterienkatalog](https://www.aktiver-schallschutz.de/aktiver-schallschutz/von-der-idee-zur-massnahme/) (<https://www.aktiver-schallschutz.de/aktiver-schallschutz/von-der-idee-zur-massnahme/>).

Die ausführliche Darstellung der Abwägung finden Sie auf der Webseite des FFR zu [Aktivem Schallschutz](https://www.aktiver-schallschutz.de/massnahmen/siedlungszentren-umfliegen/laterale-optimierung-antix-kurz/stellungnahme-des-ffr/). (<https://www.aktiver-schallschutz.de/massnahmen/siedlungszentren-umfliegen/laterale-optimierung-antix-kurz/stellungnahme-des-ffr/>)

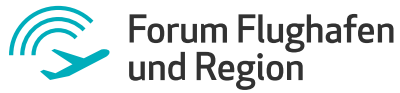
Die Konsultation

Nach Maßgabe des im Januar 2018 veröffentlichten „Maßnahmenprogramm Aktiver Schallschutz“ wurde für die Maßnahme „Laterale Optimierung AMTIX-kurz“ aufgrund ihres lärmverlagernden Charakters im Auftrag des FFR und der Frankfurter Fluglärmkommission (FLK) ein Konsultationsverfahren durchgeführt. Der öffentliche Teil der Konsultation begann im Juni 2018 und wurde im Dezember 2018 abgeschlossen. Der Bericht dazu wurde am 30. Januar 2019 veröffentlicht. Ausführliche Informationen, Protokolle, Karten, den Bericht und die in der [Konsultation](https://konsultation.aktiver-schallschutz.de/) (<https://konsultation.aktiver-schallschutz.de/>) diskutierten Themen finden Sie auf folgender Webseite:

Wie geht es weiter?

Das FFR hat am 19.08.2019 der Fluglärmkommission (FLK) die Empfehlung zur Verlagerung der Flugroute AMTIX-kurz einschließlich Monitoring auf die Variante 3neu übergeben. Die FLK wird das Thema „Verlagerung von AMTIX-kurz“ voraussichtlich auf der 252. Sitzung am 25. September 2019 beraten.

kurz/



Weitere Informationen

- [amtix-kurz_alle-varianten.pdf](https://www.umwelthaus.org/download/?file=amtix-kurz_alle-varianten.pdf) (PDF, 193 kB)
(https://www.umwelthaus.org/download/?file=amtix-kurz_alle-varianten.pdf)
 - [amtix-kurz_variante-3-neu.pdf](https://www.umwelthaus.org/download/?file=amtix-kurz_variante-3-neu.pdf) (PDF, 175 kB)
(https://www.umwelthaus.org/download/?file=amtix-kurz_variante-3-neu.pdf)
-

Sie haben Fragen?

Sprechen Sie uns an

Geschäftsstelle des Forum Flughafen & Region:

Gemeinnützige Umwelthaus GmbH

Rüsselsheimer Str. 100

65451 Kelsterbach

Tel. +49 6107 98868-0

Fax +49 6107 98868-19

info@umwelthaus.org
